

Stadt Geilenkirchen
Herrn Bürgermeister Schmitz
Markt 9
52511 Geilenkirchen

Geilenkirchen, 26.04.2016

Sachstandsbericht zur Schulsozialarbeit an den Städtischen Schulen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmitz,

In den Geilenkirchener Schulen werden Schulsozialarbeiter eingesetzt, hierzu ist die enge Zusammenarbeit des Allgemeinen Sozialen Dienstes mit den Sozialarbeitern in den Schulen vor Ort notwendig. Andernfalls werden Probleme nicht früh genug erkannt, so dass letztendlich hohe Folgekosten auf das Jugendamt zukommen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um einen Sachstandsbericht durch die Verwaltung in der Sitzung des Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und Soziales.

Da die nächste reguläre Ausschusssitzung erst für den 15. November 2016 vorgesehen ist, beantragt die Grüne Fraktion eine Sondersitzung des Fachausschusses für Bildung, Soziales, Sport und Kultur.

Diese Sitzung sollte zeitnah stattfinden, wir schlagen deshalb Dienstag, den 07. Juni 2016 vor.

Insbesondere bitten wir folgende Fragen zu Beantworten:

1. Wie viele Mitarbeiter arbeiten derzeit als Schulsozialarbeiter? Bitte die genaue Wochenarbeitszeit angeben!
2. An welchen Schulen werden derzeit wie viele Stunden Sozialarbeit vor Ort erbracht?
3. Wie viele Kinder wurden durch die Sozialarbeit individuell vor Ort betreut?
4. Welche Maßnahmen wurden durch den Einsatz der Schulsozialarbeiter entwickelt?
5. Wie ist die Vernetzung mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst? Wie ist die Vernetzung mit dem Gesundheitsamt?
6. Existiert eine detaillierte Stellenbeschreibung für die Aufgaben eines Schulsozialarbeiters?
7. Wenn ja, werden diese den Schulen zur Verfügung gestellt, um klarer die Aufgaben im Sinne der Kinder zu kommunizieren?
8. Führen Schulsozialarbeiter standardmäßig ein Sozialkompetenztraining mit auffälligen Kindern durch?

Jürgen Benden

Jürgen Benden